

## **Erpressung mittels BitCoins**

Mainz, Zwischen dem 01.12. und dem 27.02. erhält eine 24-Jährige Mainzerin immer wieder E-Mails eines "selbsternannten"

Hackers. In diesen wird sie aufgefordert, 600 Euro in BitCoins zu bezahlen, da man sie beim Besuch einer Pornoseite erwischt und mittels eigener Webcam gefilmt habe.

Der Erpresser gibt weiter an, das Video an alle Freunde der 24-Jährigen versenden zu wollen, sollte diese nicht zahlen. Am gestrigen 28.02. erstattet die 24-Jährige Strafanzeige. Der Geldaufforderung ist sie nicht nachgekommen.

## **Mit 0,91 Promille riskant überholt**

Mainz, Große Langgasse, Beamte der Polizei Mainz kontrollieren am gestrigen Donnerstag, 28.02.2019, gegen 22:30 Uhr einen 39-jährigen PKW-Fahrer, da dieser in der Großen Langgasse ein vorausfahrendes Fahrzeug mit quietschenden Reifen riskant überholt. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergibt 0,91 Promille. Dem 39-Jährigen wurde eine Blutprobe entnommen. Es wurde ein Strafverfahren gegen ihn wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. Zudem erfolgt eine Mitteilung an die Führerscheinstelle, da begründete Zweifel daran bestehen, ob der 39-Jährige charakterlich geeignet zum Führen eines Kraftfahrzeuges ist.

## **Mit 1,3 Promille von der Fahrbahn abgekommen**

Mainz, Am heutigen Freitag, 2:45 Uhr, befährt ein 21-Jähriger Mainzer mit seinem PKW die Salvatorstraße aus Richtung Stadtmitte kommend. Im Kurvenbereich in Höhe der Zitadelle er alkoholbedingt nach rechts von der Fahrbahn ab und fährt gegen ein Verkehrsschild. Der VW Polo ist nicht mehr fahrbereit und muss abgeschleppt werden.

## **Vermehrt Anrufe von Trickbetrügnern - Seniorin übergibt größeren Geldbetrag**

Wiesbaden/Frankfurt-Höchst, 28.02.2019 - (pa) Aktuell stellt die Polizei eine Häufung der Anrufe von Trickbetrügern fest. In der vergangenen Woche wurden über einhundert Fälle für den Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen bekannt, in denen zumeist ältere Menschen Anrufe von falschen Polizeibeamten erhielten. Der Großteil der Angerufenen ging nicht auf die von den Anrufern gemachten Geldforderungen ein. Leider gelang es den Tätern in einem Fall, eine Seniorin aus **Wiesbaden** im Verlauf des Donnerstags über mehrere Stunden so unter Druck zu setzen, dass diese am Nachmittag Bargeld und Goldbarren mit einem Wert im sechsstelligen Bereich übergab. Am Telefon gaben sich die Trickbetrüger als angebliche Polizeibeamte aus. Diese ließen die ältere Dame unter dem Vorwand, sie sei ins Visier von Kriminellen geraten und man müsse ihr Vermögen sichern, mit einem Taxi nach Frankfurt-Höchst fahren, wo es zur Übergabe der Sachwerte an einen bisher unbekanntem Mann kam. Dieser wird beschrieben als um die 30 Jahre alt, ca. 175cm groß mit **südländischem Erscheinungsbild** und gepflegtem Auftreten. Getragen habe er ein braunes T-Shirt mit unbekanntem Emblem auf der Brust sowie eine braune Jacke. Seine Haare seien dunkelbraun und kurzrasiert gewesen. Gesprochen habe er gutes Deutsch. Die Frankfurter Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet mögliche Zeugen und Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer (069) 755 -52599 zu melden.

### **Einbrecher erbeuten Schmuck und Bargeld in Delkenheim**

Delkenheim, Rathausplatz, 28.02.2019, 15.00 - 17.30 Uhr - (pa) Ein Einfamilienhaus am Rathausplatz in Delkenheim wurde am späten Donnerstagnachmittag zum Ziel von Einbrechern. Die bisher unbekanntem Täter drangen durch das Aufhebeln eines Küchenfensters in die Wohnräume ein, aus denen sie Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren Hundert Euro entwendeten.

### **Passanten mit Messer bedroht**

Wiesbaden, Luisenplatz, 01.03.2019, gg. 00:30 Uhr - (pa) Am Luisenplatz wurden in der Nacht zum Freitag zwei Passanten mit einem Messer bedroht. Ein 20-jähriger Mann und eine 21-jährige Frau begegneten dort gegen 00:30 Uhr einem ihnen unbekanntem Mann, der, ohne eine verbale Drohung auszusprechen, vor ihnen mit einem Messer herumfuchtelte. Der als auffällig klein und ungepflegt beschriebene Mann sei daraufhin in Richtung Schwalbacher Straße geflüchtet. Die eingeleitete Fahndung nach dem Mann, der ein kariertes Holzfällerhemd getragen haben soll, verlief negativ.